

AKUSTIKA SPEZIAL GMBH Kaiserhofstraße 10 60313 Frankfurt

An die Schulleitung der  
Schulen im Rhein-Main-Gebiet

29. September 2011

## **„...unerträglich dieser Lärm... ich halte es nicht mehr aus!“**

### **Einladung zur Informationsveranstaltung „Neue Therapie und Gehörschutz für lärmintensive Arbeitsplätze“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Lärm“ ist ein Thema, das auch und gerade in Ihrem Bereich der Schule immer wieder auf der Tagesordnung steht. Glatte Wände und Decken in Klassenzimmern werfen den Schall zurück, dadurch hallt es und wird lauter, eine Reduzierung des Schalls ist nicht immer so leicht möglich.

Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sind dieser Lärmbelästigung täglich ausgesetzt, oft bis zu einem Lärmpegel von 65 bis 75 dB(A). Normaler Unterricht kann jedoch nur bis zu ca. 55 dB(A) durchgeführt werden. Wer zusätzlich an einer Störung des Gehörs leidet – oder an Hyperakusis, einer Überempfindlichkeit des Gehörs – für den wird jeder Tag zur Tortur. Das Orten von Geräuschen wird nahezu unmöglich, wenn durcheinander geredet wird, wird das Zuhören stark erschwert, alles wird unerträglich laut und auch verzerrt. Die Folge: Es treten erhebliche Konzentrationsstörungen, Erschöpfungszustände sowie andere physische und psychische Erkrankungen auf, was zum Ausfall der Lehrkräfte, Ausfall von Unterricht, etc. führen kann... die Konsequenzen kennen Sie besser als wir.

### **Spezielle Hyperakusis Retraining Therapie und neuer dynamischer Gehörschutz schaffen Abhilfe**

Eine spezielle Hyperakusis Retraining Therapie und ein neuer dynamischer und dezenter Gehörschutz erleichtern Menschen mit Hyperakusis das Leben in geräuschvoller Umgebung. Dies geschieht durch „definierte Schalldruckpegel“ – so der Fachausdruck und zwar vermittelt durch eine so genannte Schallbremstechnik. **Der Effekt: Alles Wichtige, was man hören will und muss, wird dem Gehör zugeführt, alles, was viel zu laut ist, wird herausgefiltert.**

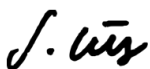
### **Informationsveranstaltungen Ende Oktober und Anfang November**

Wir stellen Therapie und Gehörschutz an drei Abenden (27.10., 2.11. und 4.11.2011) jeweils von **17 Uhr bis 17:45 Uhr** in unseren Räumen in der **Kaiserhofstraße 10 (3. OG) in Frankfurt am Main** vor. Nach der Vorstellung gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Für einen kleinen Imbiss ist natürlich auch gesorgt.

Um ausführlich auf Ihre persönlichen Fragen eingehen zu können und um die Veranstaltung möglichst geräuscharm zu halten, haben wir die Teilnehmerzahl pro Abend begrenzt. Wir bitten Sie daher, Anmeldungen über beigefügtes Formular vorzunehmen, wir mailen Ihnen dann eine verbindliche Anmeldebestätigung zu.

Gerne stehen wir Ihnen im Vorfeld zu der Veranstaltungsreihe für Fragen zur Verfügung.

Beste Grüße Ihre



Gabriele Lux-Wellenhof